

## **Antwort**

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 1460  
der Abgeordneten Ursula Nonnemacher  
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Landtagsdrucksache 5/3606

### **Brand- und Katastrophenschutz**

Wortlaut der Kleinen Anfrage Nr. 1460 vom 13.7.2011:

Die Aufgaben des Landes im Brand- und Katastrophenschutz sind in § 5 Brand- und Katastrophenschutzgesetz aufgelistet. Das Land gewährt auch Zuwendungen.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Mittel sind für die einzelnen Aufgaben in den Jahren 2009 und 2010 abgeflossen? (bitte für § 5 Nr. 1 – 8 Brand- und Katastrophenschutzgesetz einzeln auflisten, mit konkreter Kapitel- und Titelangabe)
2. Wie viele Zuwendungen hat das Land in den Jahren 2009 und 2010 an die Träger des Brandschutzes gewährt? (bitte für § 44 Abs. 4 Nr. 1 – 3 Brand- und Katastrophenschutzgesetz einzeln auflisten, mit konkreter Kapitel- und Titelangabe)
3. In welcher Höhe hat das Land in den Jahren 2009 und 2010 Zuschüsse an private Hilfsorganisationen gemäß § 46 Brand- und Katastrophenschutzgesetz gewährt? (bitte detailliert auflisten, mit konkreter Kapitel- und Titelangabe)

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister des Innern die Kleine Anfrage wie folgt:

#### Vorbemerkung

Die Wahrung der Haushaltstransparenz als eines der grundlegenden Budgetprinzipien ist für die Landesregierung von zentraler Bedeutung. Die auf der Basis der Landeshaushaltsordnung sowie der jeweiligen haushaltsgesetzlichen Regelungen erstellten Haushaltspläne, Jahresrechnungen und weiteren Berichterstattungen tragen diesem Anspruch Rechnung. Diese werden regelmäßig und zeitnah zur Verfügung gestellt.

Für weiterführende Informationen zu Hintergründen der Veranschlagung und Bewirtschaftung einzelner Titel steht im Bedarfsfall im Haushaltsaufstellungsverfahren das parlamentarische Verfahren zur Verfügung.

Datum des Eingangs: 24.08.2011 / Ausgegeben: 29.08.2011

Frage 1:

Wie viele Mittel sind für die einzelnen Aufgaben in den Jahren 2009 und 2010 abgeflossen? (bitte für § 5 Nr. 1 – 8 Brand- und Katastrophenschutzgesetz einzeln auflisten, mit konkreter Kapitel- und Titelan-gabe)

Zu Frage 1:

Für die Erfüllung der zentralen Aufgaben des Brandschutzes, der Hilfeleistungen und im Katastrophenschutz hat das Land Brandenburg gemäß § 5 des Brand- und Katastrophenschutzgesetz in den Jahren 2009 und 2010 die nachfolgend genannten Mittel ausgereicht. Die Darstellung erfolgt entsprechend der Gliederung des Paragraphen:

- Für die Erstellung von Gefahren- und Risikoanalysen für zentrale Abwehrmaßnahmen (gemäß Ziffer 1) sind keine Mittel ausgereicht worden.
- Die Aufstellung, Abstimmung und Fortschreibung von Alarm- und Einsatzplänen (gemäß Ziffer 2) ist Aufgabe des Landes. Hierfür sind keine Mittel abgeflossen.
- Mit der Landesschule und Technischen Einrichtung für Brand- und Katastrophenschutz (LSTE) in Eisenhüttenstadt hat das Land Brandenburg eine zentrale Ausbildungsstätte errichtet, die neben der Landesaufgabe gemäß § 27 Abs. 7 Satz 3 Brand- und Katastrophenschutzgesetz die Träger des Brand- und Katastrophenschutzes bei der Ausbildung ihrer Mitglieder unterstützt. Gleichzeitig stellt die LSTE den technischen Prüfdienst für Geräte und Fahrzeuge sicher (gemäß Ziffer 3). Ihre Kosten sind im Kapitel 03 750 nachgewiesen und belaufen sich – bereinigt um die Kosten des Katastrophenschutzlagers in Beeskow und den kommunalen Anteil des Ausgleichsfonds – in den Jahren 2009 und 2010 auf:

	<b>2009</b>	<b>2010</b>
LSTE Kapitel 03 750 (ohne die Titel 511 50 und 812 20 und anteilig der Titel 517 25 und 518 25)	5.548.364,80 €	5.868.314,52 €

Darüber hinaus hat die LSTE für die kommunalen Aufgabenträger Leistungen in Höhe von jeweils 2 Mio. Euro erbracht.

- Im Rahmen des Aus- und Fortbildungsangebots der LSTE werden regelmäßig Lehrgänge für Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehren sowie Sonderausbildungen angeboten (gemäß Ziffer 4). Die jeweiligen Kosten sind in den Ausgaben des Kapitels 03 750 enthalten. Es wird auf den vorherigen Punkt verwiesen.
- Das Land Brandenburg unterhält ein zentrales Katastrophenschutzlager in Beeskow. In diesem Lager werden Geräte und Ausrüstungsgegenstände für den Katastrophenfall vorgehalten (gemäß Ziffer 5). Die Kosten des Betriebs und der erforderlichen Ersatzbeschaffungen beliefen sich auf:

	<b>2009</b>	<b>2010</b>
Katastrophenschutzlager Beeskow an der LSTE Kapitel 03 750 (Titel 511 50 und 812 20 und anteilig der Titel 517 25 und 518 25)	136.886,84 €	659.662,06 €

Das Land Brandenburg hat sich im Jahr 2010 an den Betriebs- und Unterhaltungskosten der Fahrzeuge des Katastrophenschutzes beteiligt, die der Bund den kommunalen Aufgabenträgern überlassen hat:

	<b>2009</b>	<b>2010</b>
Betriebs- und Unterhaltungskosten der übernommenen Bundesfahrzeuge (Kapitel 03 710 Titel 633 10)	0,00 €	468.757,80 €

- Die Bundesländer haben sich auf eine gemeinsame Forschung im Brandschutz- und Feuerwehrwesen verständigt und teilen sich die Aufwendungen im Rahmen eines Verwaltungsabkommens (gemäß Ziffer 6). Anteil des Landes Brandenburg:

	<b>2009</b>	<b>2010</b>
Beteiligung an der Forschung auf dem Gebiet des Brandschutzes (Kapitel 03 710 Titel 685 13)	16.296,29 €	23.025,52 €
Zuschüsse an den Fachnormenausschuss Feuerwehrwesen (Kapitel 03 750 Titel 685 10)	4.094,05 €	4.281,05 €

- Aufgrund der gemeinsamen Grenze mit der Republik Polen unterhält das Land Brandenburg enge Kontakte zu den benachbarten Wojewodschaften (gemäß Ziffer 7):

	<b>2009</b>	<b>2010</b>
Aufwendungen für Auslandsbeziehungen (Kapitel 03 710 Titel 534 10)	521,25 €	99,60 €

- Mit Blick auf die besondere Gefährdungslage, die im Land Brandenburg von munitionsverseuchten Flächen ausgeht (insbesondere vom Truppenübungsplatz „Altes Lager“), werden Mittel für die Waldbrandbekämpfung aus der Luft bereitgehalten (gemäß Ziffer 8). Diese werden im Bedarfsfall an die örtlichen Träger ausgereicht:

	<b>2009</b>	<b>2010</b>
Waldbrandbekämpfung aus der Luft (Kapitel 03 710 Titel 535 10)	55.261,27 €	38.084,26 €

Zu den Landeszuschüssen für Übungen siehe Antwort zur Frage 2.

Frage 2:

Wie viele Zuwendungen hat das Land in den Jahren 2009 und 2010 an die Träger des Brandschutzes gewährt? (bitte für § 44 Abs. 4 Nr. 1 – 3 Brand- und Katastrophenschutzgesetz einzeln auflisten, mit konkreter Kapitel- und Titelangabe)

Zu Frage 2:

Die Zuwendungen des Landes Brandenburg gemäß § 44 Abs. 4 Brand- und Katastrophenschutzgesetz an die Träger des Brandschutzes gliedern sich wie folgt:

- Entsprechend Ziffer 1 – Zuwendungen an amtsfreie Gemeinden, den Ämtern, den kreisfreien Städten und den Landkreisen - wurden in den Jahren 2009 und 2010 keine Zuwendungen gewährt.
- Gemäß Ziffer 2 – Zuwendungen an die Träger des Brandschutzes, denen nach § 36 Einsatzbereiche zugewiesen worden sind, entsprechend Art und Umfang der Einsatzaufgaben, sowie für die Bekämpfung von Waldbränden – sind nachfolgende Mittel zugewiesen worden:

<b>Maßnahmen</b>	<b>2009</b>	<b>2010</b>
Erstattung von Kosten der Waldbrandbekämpfung (Kapitel 03 710 Titel 633 10)	7.903,87 €	1.080,72 €
Technische Hilfeleistungen auf Autobahnen, Kraftfahrstraßen, Wasserstraßen und Schienenwegen (Kapitel 03 710 Titel 633 10)	51.522,36 €	0,00 €

- Ziffer 3 umfasst neben den Übungen im erheblichen Landesinteresse auch Maßnahmen des Katastrophenschutzes:

<b>Maßnahmen</b>	<b>2009</b>	<b>2010</b>
Landeszuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände für die Durchführung von Übungen (Kapitel 03 710 Titel 633 20)	15.720,11 €	15.844,22 €
Zuweisungen an Gemeinden (Kapitel 10 040 Titel 633 90) (Kapitel 07 040 Titel 633 90)	0,00 € 2.919,27 €	5.633,36 € 0,00 €

Frage 3:

In welcher Höhe hat das Land in den Jahren 2009 und 2010 Zuschüsse an private Hilfsorganisationen gemäß § 46 Brand- und Katastrophenschutzgesetz gewährt? (bitte detailliert auflisten, mit konkreter Kapitel- und Titelangabe)

Zu Frage 3.

Das Ministerium des Innern hat gemäß § 46 des Brand- und Katastrophenschutzgesetzes aus Kapitel 03 710, Titel 685 14 „Landeszuschüsse an die im Katastrophenschutz mitwirkenden Hilfsorganisationen“ folgenden Zuschüsse in den Jahren 2009 und 2010 gewährt:

<b>Hilfsorganisation</b>	<b>2009</b>	<b>2010</b>
Malteser Hilfsdienst	4.587,30 €	4.491,92 €
Arbeiter-Samariter-Bund	10.194,00 €	7.860,86 €
Deutsches Rotes Kreuz	71.867,70 €	74.678,17 €
Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft	2.548,50 €	2.807,45 €
Johanniter-Unfall-Hilfe	15.800,70 €	15.160,23 €
<b>Gesamt</b>	<b>104.998,20 €</b>	<b>104.998,63 €</b>